

Aus dem Gemeinderat



02.05.2023

Gemeindewald

Positives Ergebnis für das Forstwirtschaftsjahr 2022

Der Forstbetrieb der Gemeinde Brigachthal schließt auch dieses Jahr wieder mit einem positiven Ergebnis ab. Bei Aufstellung des Haushaltsplans wurde ein positives Ergebnis von 51.900 € erwartet. Dieses konnte mit dem tatsächlichen Ergebnis von 103.106,76 € noch wesentlich verbessert werden.

Die Erlöse der Holzernte waren mit einem geringeren Planwert angesetzt. Der durchschnittliche Erlös aus dem Holzverkauf beträgt 78 €/Fm (Festmeter). Es sind Fördermittel in Höhe von 5.685 € eingegangen. Die durchschnittlichen Holzerntekosten betragen ca. 24 €/Fm.

Weitere Kosten sind für die Pflanzung und Kultursicherung, den Waldschutz, die Erschließung und die Ökomaßnahmen mit rund 43.013 € angefallen.

Zukunftsgerichtet ist der Preis auf dem Holzmarkt stabil. Es sind derzeit keine großen Preisschwankungen zu erwarten.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Stellv. Forstamtsleiter Sven Jäger und Revierförster David Baumann erläutert.



Foto: Sven Jäger

Vereinsförderung

SV Überauchen erhält Zuschuss für Mähroboter

Der Antrag des SV Überauchen für einen Investitionszuschuss zur Anschaffung eines Mähroboters wurde in der öffentlichen Sitzung vorgestellt. Der Gemeinderat stimmte diesem gemäß den Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde einstimmig zu.

Neubau des Wasserwerks „Schabelwiesen“ Sachstandsbericht

Der Neubau des Wasserwerks „Schabelwiesen“ ist der zentrale Baustein zur Schaffung des Trinkwasserverbundes Brigachthal – Bad Dürkheim. Inzwischen sind 90 % der Aufträge vergeben. Das dritte Ausschreibungspaket wurde aufgehoben und soll erneut beschränkt ausgeschrieben werden.

Die ursprüngliche Kostenberechnung beträgt rund 10.000.000 €. Derzeit liegt die Vergabesumme für das Bauvorhaben bei rund 10.765.000 €. Es handelt sich

um die Gesamtkosten der Baumaßnahme, auch die Kosten, die von Brigachthal oder Bad Dürkheim jeweils für sich getragen werden, sind eingerechnet.

Mit der Fertigstellung und damit der Lieferung des dann zentral entkalkten Trinkwassers ist bis Ende 2024 zu rechnen.

Car-sharing-Angebot des Energiedienstes (my e-car)

Leasingvertrag wird um drei Jahre verlängert

Im Mai 2021 wurde über die Gemeindeverwaltung erstmals ein Leasingvertrag für ein Elektrofahrzeug 2Renault Zoe“ als e-Car-Sharing-Auto abgeschlossen. Das Fahrzeug steht seit dieser Zeit der Bürgerschaft und der Verwaltung zur Verfügung. Der abgeschlossene 1-Jahres-Leasingvertrag wurde zwischenzeitlich um ein Jahr verlängert und würde nun ohne weitere Beauftragung zum 17.05.2023 enden.

Da das bisherige Leasingmodell von my e-car nicht mehr angeboten wird, wurde in der Sitzung ein neuer Vertrag mit ähnlichen Konditionen vorgestellt. Nach intensiver Diskussion innerhalb des Gemeinderates wurde die Verwaltung mehrheitlich damit beauftragt, einen neuen Vertrag mit der Laufzeit von drei Jahren abzuschließen.

Bauangelegenheiten

Beschluss über das Einvernehmen der Gemeinde

Der Gemeinderat befasste sich in der Sitzung mit zwei Bauangelegenheiten.

Auf zwei Grundstücken eines Gewerbebetriebes in der Überaucher Straße ist der Neubau eines Waschplatzes mittels Stahlbeton-Bodenplatte und der Neubau einer Abscheideranlage geplant. Eine bestehende Abscheideranlage wird zurückgebaut. Das Vorhaben liegt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils gemäß § 34 BauGB.

Das Einvernehmen der Gemeinde wurde einstimmig erteilt.

Auf einem Grundstück in der Bahnhofstraße planen die Antragsteller den Neubau von zwei landwirtschaftlichen Lagerhallen. Die Tragkonstruktion beider Hallen besteht aus Stahl- und Holzstützen auf Streifen- und Blockfundamenten, die Außenwände werden in Holzkonstruktion erstellt. Die Pult-Dachkonstruktionen bestehen aus Stahlbindern mit Holzpfetten und Blechdacheindeckungen.

Das Einvernehmen der Gemeinde wurde einstimmig erteilt.